

Stadtmuseum Brandenburg an der Havel / Thomas Voßbeck, 2023
[Public Domain Mark]

Objekt:	Hagemeister, Karl: Auffliegende Wildente, um 1891
Museum:	Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de
Sammlung:	Gemäldesammlung, Karl Hagemeister
Inventarnummer:	V00178KaGe

Beschreibung

Es ist auffällig, dass einige Landschaftsmaler des 19. Jahrhunderts auch passionierte Jäger waren, etwa Carl Friedrich Lessing (1808-1880) oder Gustave Courbet (1819-1877). Karl Hagemeister (1848-1933) ging als Sohn einer Obstzüchterfamilie in Werder/Havel schon mit 12 Jahren allein zur Jagd und hat sich nach seiner künstlerischen Ausbildung und Reisen 1884 wieder in der Heimat an der Havel niedergelassen, und zwar dem Dorf Ferch. Dort wohnte er allein und die Jagd bildete neben der künstlerischen Arbeit den Hauptinhalt seines Lebens. Insofern ist es konsequent, wenn auch tote oder jagdbare Tiere Motive seiner Gemälde wurden. Nur ein Gemälde jedoch zeigt einen auffliegende Entenerpel, der offenbar aufgeschreckt durch einen Schuss, aus einem blühenden Weidengebüsch links nach rechts emporfliegt. Die Ruhe des Sees mit seiner wellenlosen Wasserfläche an einem dunstigen Frühjahrstag und die sorgfältig ausgeführte auffliegende Ente mit ihrem schmaragdgrünen Federkleid am Kopf bilden einen den Schuss hörbar machenden Gegensatz.
Das Gemälde ist unbezeichnet, seine Maloberfläche ist etwas verschmutzt und weist leichte Kratzer auf. Das Gemälde wurde neu gerahmt. Rückseitig mehr als von vorn ist ein Loch in der Leinwand unterhalb der Ente sichtbar. Laut rückseitigem Klebeetikett mit Maschinenschrift wurde das Gemälde 1943 aus dem Kunsthandel für 3500 Mark für die Stadt Brandenburg erworben. (ib)

Das Gemälde wurde 1943 von der Stadt Brandenburg angekauft und als Alter Bestand des Museums 1968 inventarisiert. Eine Provenienzrecherche wurde durchgeführt.

Literatur:
Warmt, Hendrikje: Karl Hagemeister. In Reflexion der Stille, Berlin-Brandenburg 2016, S. 355, G 255 m. Abb. S. 355 (= Warmt G 255). - Karl Hagemeister. Zum 160. Geburtstag. Werke des märkischen Künstlers aus dem Bestand des Stadtmuseums Brandenburg an der Havel, hrsg. von Heike Köhler, Brandenburg 2008, Abb. 15.

Grunddaten

Material/Technik:	Öl auf Leinwand auf Keilrahmen, gerahmt
Maße:	Bildgröße: Höhe 73,2 cm, Breite 110,0 cm ; Rahmengröße: Höhe 80,8 cm, Breite 118,0 cm, Tiefe 3,5 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1891
	wer	Karl Hagemeister (1848-1933)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Havel

Schlagworte

- Gemälde
- Jagd
- Schilf
- Ufer

Literatur

- Hendrijke Warmt (2016): Karl Hagemeister - in Reflexion der Stille. Monographie und Werkverzeichnis der Gemälde. Berlin, G 255